



## Gemeinsame Pressemitteilung der Hochschulen in Ludwigsburg

### Die Würde der Frau ist **un**antastbar!

1. Ludwigsburger Hochschultag zum Schutz von Frauen und Mädchen vor Gewalt in Stadt und Landkreis. Fachkonferenz zur Istanbul-Konvention.

Auftaktveranstaltung am Donnerstag, 2. Dezember 2021 ab 13:15 Uhr online.

Ludwigsburg, 25. November 2021

Deutschland hat sich in der Istanbul-Konvention verpflichtet, auf allen staatlichen Ebenen alles dafür zu tun, dass Gewalt gegen Frauen bekämpft, Betroffenen Schutz und Unterstützung geboten und Gewalt verhindert wird. Die Istanbul-Konvention ist ein rechtsverbindlicher internationaler Vertrag zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen. Zweck des Übereinkommens ist es, Frauen das grundlegende Menschenrecht auf ein gewaltfreies Leben zu gewährleisten. In Deutschland ist diese Konvention zum 1. Februar 2018 in Kraft getreten.

Die Ludwigsburger Hochschulen befassen sich gemeinsam mit Judith Raupp und Cynthia Schönau, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt und des Landkreises Ludwigsburg, im Rahmen der neuen Veranstaltungsreihe „Die Würde der Frau ist **un**antastbar!“ mit der Umsetzung des Gesetzes vor Ort. Wie ist der Stand in Stadt und Landkreis, was fehlt, wie können die Lücken geschlossen werden, was und wen braucht es dazu?

Die Auftaktveranstaltung beginnt mit einer Einführung zur Istanbul-Konvention mit Karin Heisecke, Expertin des Europarats, Lehrbeauftragte an der Evangelischen Hochschule Ludwigsburg und Projektleiterin MaLisa-Stiftung. Im Anschluss folgt ein Einblick in die gesellschaftlichen Realitäten mit Carolin Westermann, tätig in der Mädchenarbeit an der Dietrich-Bonhoeffer-Schule und Lehrbeauftragte an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg.

Am Nachmittag geht es dann auf die lokale Ebene mit den folgenden Themenfeldern:

- Gewalt in Familien – Ausstiegsmöglichkeiten aus destruktiven Mustern
- Prostitution – (k)ein Beruf wie jeder andere?!
- Schutzkonzepte in Schulen

Vorgestellt und diskutiert werden diese Themen jeweils von einer Wissenschaftlerin und einer Vertreterin aus der Praxis.

Die Rektorinnen und Rektoren der Hochschulen sind sich einig, dass diese hochschulübergreifende Zusammenarbeit schon jetzt ein großer Erfolg ist. Sie freuen sich, dass die Ludwigsburger Hochschulen mit dieser Veranstaltung an der Umsetzung der Istanbul-Konvention mitwirken können und hoffen, dass diesem 1. Ludwigsburger Hochschultag noch viele folgen werden, so das Stimmungsbild der Hochschulleiterinnen und -leiter.

Auch die Gleichstellungsbeauftragten der Hochschulen betonen, „dass Gewalt gegen Frauen und Mädchen nach wie vor ein zu wenig thematisierter Bereich ist. Mit diesem Fachtag setzen wir bewusst einen Schwerpunkt auf die Gewaltprävention und zeigen Handlungsmöglichkeiten auf. Wir alle können einen Beitrag dazu leisten, das Leben von Frauen und Mädchen sicherer zu machen.“

Alle Interessierten, Privatpersonen, Fachleute, Studierende, Schülerinnen und Schüler sowie Mitarbeitende von Kommunalverwaltungen, Behörden, Wirtschaftsunternehmen, Vereinen, Organisationen, Schulen und Hochschulen sind herzlich zur kostenlosen Teilnahme eingeladen.

Anmeldung unter:

<https://eveeno.com/318397787>

Nähere Infos unter:

<https://www.hs-ludwigsburg.de/hochschule/gleichstellung-chancengleichheit/veranstaltungen-und-aktuelles.html>

<https://www.eh-ludwigsburg.de/hochschule/aktuelles/ansicht/news/detail/news/einladung-fachtag-gewalt-gegen-frauen-beseitigen/>

[www.landkreis-ludwigsburg.de/gleichstellung](http://www.landkreis-ludwigsburg.de/gleichstellung)

[https://www.ludwigsburg.de/site/Ludwigsburg-Internet-2020/get/documents\\_E1187016781/lb/dictionaries/Gleichstellung/Fachkonferenz\\_neu\\_2021-11-11\\_PT.pdf](https://www.ludwigsburg.de/site/Ludwigsburg-Internet-2020/get/documents_E1187016781/lb/dictionaries/Gleichstellung/Fachkonferenz_neu_2021-11-11_PT.pdf)

und im beigefügten Flyer.

Die Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen (HVF) Ludwigsburg ist die größte Ausbildungsstätte für angehende Beamtinnen und Beamte des gehobenen Dienstes. Sie wurde am 1. September 1999 durch die Fusion der beiden ehemaligen Hochschulen für öffentliche Verwaltung (FHÖV) und für Finanzen (FHF) gebildet. Rund 80 Professoren und über 700 Lehrbeauftragte unterrichten knapp 2.900 Studierende in fünf Bachelor- und drei Masterstudiengängen. Die HVF ist eine Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW).

#### Pressekontakt:

Andreas Ziegele

Pressesprecher

T: (07141) 140 – 617

M: (0157) 58 78 0556

andreas.ziegele@hs-ludwigsburg.de